

Der Studiendekan Prof. Dr. Karl Wilbers

## Gesamtangebot Schlüsselqualifikationsmodul des Fachbereichs Wirtschafts- und Sozialwissenschaften zum Wintersemester 2021/22

Stand: 28.07.2021

Modul	Modulverantwortung
5-Euro-Business	Prof. Dr. Kai-Ingo Voigt
Excel für Accounting und Audit	Prof. Dr. Klaus Henselmann
Excel für Insurance & Finance	Prof. Dr. Nadine Gatzert
Kooperative Schlüsselqualifikationsmodule	Prof. Dr. Karl Wilbers
Lernen lernen – Gedächtnistraining	Prof. Dr. Klaus Moser
Praxisseminar Eventmanagement	Dipl-Des. Silke Sauer
Sprachen im Schlüsselqualifikationsmodul	Dr. Mario Österreicher
Verbundstudium	Prof. Dr. Frank Hechtner
Wissenschaftliches Arbeiten	Prof. Dr. Reimar Zeh

# Übersicht über die Schlüsselqualifikationsmodule

## - Vorläufig -

Änderungen bis zur Veröffentlichung des Modulhandbuchs möglich

## Angebotene SQ-Module für das Wintersemester 2021/22

5-euro-business	3
Excel für Accounting und Auditing	5
Excel für Insurance und Finance	
Kooperative Schlüsselqualifikationsmodule	8
Lernen lernen - Gedächtnistraining	9
Praxisseminar Eventmanagement	10
SPRACHEN im Schlüsselqualifikationsmodul	11
Verbundstudium (Schlüsselqualifikation)	13
Wissenschaftliches Arbeiten	14

#### Hinweis:

Allgemeine Informationen zum Schlüsselqualifikationsmodul sowie eine FAQ-Liste finden sich unter: <a href="https://www.qm.wiso.rw.fau.de/qm-praxis/prozessportal/schluesselqualifikationsmodul-durchfuehrung/">https://www.qm.wiso.rw.fau.de/qm-praxis/prozessportal/schluesselqualifikationsmodul-durchfuehrung/</a>

1	<b>Modulbezeichnung</b> 86351	5-euro-business	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	S: 5-euro-business (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Voigt und Mitarbeitende, externe Referentinnen bzw. Referenten	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Voigt	
5	Inhalt	Das Seminar unterteilt sich in Theorie- und Unternehmensphase. In der Theoriephase entwickeln die Teilnehmer/innen in kleinen Gruppen von ca. 3-5 Personen eine Geschäftsidee. Begleitend finden Seminare zu den Themen "Ideenentwicklung/Teambildung", "Projektmanagement", "Marketing", "Recht/Schutzrechte" statt. Zu Beginn der Unternehmensphase bekommen die Teams fünf Euro Startkapital. Zur realen Umsetzung der Idee am Markt haben die Teams etwa acht Wochen Zeit und werden gleichzeitig durch einen Wirtschaftspaten begleitet. Abgeschlossen wird das Seminar durch eine Abschlussveranstaltung im Erlanger Schloss mit Präsentation und Abgabe des Geschäftsberichts.	
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden lernen praktisch die Selbstständigkeit als Berufsperspektive kennen. Sie erlernen zudem ein eigenes kleines Unternehmen zu führen und in ihrem Team gemeinschaftlich unternehmerische, wirtschaftliche Entscheidungen zu treffen. Dies umfasst Entscheidungen bezüglich der eigenen erbrachten Leistung (Produkt oder Dienstleistung) und der vor-und nachgelagerten Stufen der Wertschöpfungskette (z.B. Lieferanten und Kunden). Die Studierenden analysieren eigenständig Probleme bei der Umsetzung ihres Geschäftskonzepts und nehmen entsprechende Anpassungen vor. Entsprechend ihrer Interessen besetzen sie Positionen innerhalb des Unternehmerteams und bilden so praxisorientiert ihre Fähigkeiten weiter aus (z.B. als Geschäftsführer/in).	
7	Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine besonderen Teilnahmevoraussetzungen. Eine Teilnahme ist für Studierende aller Fachrichtungen mit oder ohne Geschäftsidee möglich.	
8	Einpassung in Musterstudienplan	3./5. Semester	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Modul ist verwendbar innerhalb des Schlüsselqualifikationsmoduls Fachvertiefung Wirtschaftsinformatik	
	Studien- und Prüfungsleistungen	<ul><li>Projektbericht (in Gruppenarbeit)</li><li>Präsentation (tw. in Gruppenarbeit)</li></ul>	
	Berechnung Modulnote	B.A. WiWi: Studienleistung bestanden (unbenotet) B.Sc. Wirtschaftsinformatik: Benotete Studienleistung: - Projektbericht (50 %) - Präsentation (50 %)	
	Turnus des Angebots	Jährlich im WS	
13	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h	
14	Dauer des Moduls	1 Semester	
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch	

16	(Vorbereitende)	- Handbuch zum 5-euro-business auf
	Literatur	http://www.5-euro-business.de/
		- http://www.studon.uni-erlangen.de/crs77299.html
17	Verfügbare Plätze	20
18	Infos auf StudOn	http://www.studon.uni-erlangen.de/crs251980.html
19	Anmeldezeitraum	20. 09. 2021 (00:00 Uhr) bis 01. 10. 2021 (23:59 Uhr) über StudOn: http://www.studon.uni-erlangen.de/cat241117.html
20	Modulzuteilung	11.10.2021

1	Modulbezeichnung 86345	Excel für Accounting und Auditing (Excel for accounting and auditing)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Ü: Excel in der Wirtschaftsprüfung (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Henselmann und Mitarbeitende	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Henselmann
5	Inhalt  Lernziele und	Das E-Learning Modul steht auf StudOn zur Verfügung und wird durch ein von Tutoren betreutes Forum ergänzt.  Nach jeweils kurzen Einführungen wird anhand von vielen Beispielen gezeigt, wie man Excel als IT-Tool für die Erstellung von Auswertungen und Berichten, für Entscheidungsmodelle, zur Abschlussprüfung und in der Rechnungslegung nutzen kann.  Die Studierenden sollen in ihrer Methodenkompetenz gefördert
	Kompetenzen	werden. Der Kurs behandelt u.a. folgende Aufgaben: Einlesen von Daten; Webabfragen über Power Queries; Verknüpfen von Daten; Prüfen auf Duplikate oder Datenlücken; deskriptive Statistiken; Sortieren und Filtern der Daten; Zusammenfassungen durch Funktionen oder ein- und mehrdimensionale Pivot-Tabellen; Stichproben per Zufallsauswahl; Sensitivitätsanalysen durch Zielwertsuche, ein- und zweidimensionale Wertetabellen; Ziffernanalyse nach Benford's Law; Standards zum Aufbau von Finanzmodellen; Testen und Fehlersuche; Gestaltung von Arbeitsblättern (Ansicht, Ausblenden, Gruppieren u.a.); Gestaltung von Zellen (Formatvorlagen, bedingte Formatierungen u.a.); Schutz von Dateien, Arbeitsblättern und Zellen; Hinweise zur Visualisierung durch Grafiken; Visulisierungen in Zellen (Sparklines, Farbskalen, Datenbalken, Symbolsätze); Dashboards gestalten (Pivot-Tabellen, Pivot- Charts; Datenschnitte/Slider); Daten mit Power Query laden (Verbindungen, Transformieren, Kombinieren, Aktualisieren); Ausblick und Vergleich mit Power BI.
7	Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme	Veranstaltung "Jahresabschluss"
8	Einpassung in Musterstudienplan	3. bis 5. Semester
9	Verwendbarkeit des Moduls	Modul ist verwendbar innerhalb des Schlüsselqualifikationsmoduls
10	Studien- und Prüfungsleistungen	- Übungsaufgaben bearbeiten und einsenden - Elektronische Prüfung mit MC-Aufgaben (60 min)
11	Berechnung Modulnote	Studienleistung bestanden (unbenotet)
12	Turnus des Angebots	Jedes Semester (WiSe und SoSe)
13	Arbeitsaufwand	Eigenstudium: 150 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Prüfungssprache	Deutsch
16	Literatur	Wird in der Veranstaltung bekannt gegeben
17	Verfügbare Plätze	30
18	Infos auf StudOn	StudOn: http://www.studon.uni-erlangen.de/cat241117.html

19	Anmeldezeitraum	20. 09. 2021 (00:00 Uhr) bis 01. 10. 2021 (23:59 Uhr) über
		StudOn: http://www.studon.uni-erlangen.de/cat241117.htm
20	Modulzuteilung	11.10.2021

1	<b>Modulbezeichnung</b> 86358	Excel für Insurance und Finance (Excel for insurance and finance)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	S: Excel für Insurance und Finance (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Gatzert und Mitarbeitende	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Gatzert
6	Inhalt  Lernziele und Kompetenzen	Das Seminar vermittelt fundierte Kenntnisse im Umgang mit dem Tabellenkalkulationsprogramm Excel durch Anwendung auf die Bewertung verschiedener Finanzinstrumente und die Risikoeinschätzung von Unternehmen. Ein zentrales Ziel der Veranstaltung ist das Erlernen von Schlüsselqualifikationen bei der Arbeit mit Standardsoftware im Bereich Insurance & Finance sowie die computerbasierte Darstellung und Berechnung von komplexen Finanzinstrumenten.  - Die Studierenden wenden Herangehensweisen und Techniken in Excel in Bezug auf Insurance & Finance an und übertragen
		<ul> <li>diese auf ähnliche Problemstellungen.</li> <li>Die Studierenden berechnen Kennzahlen zur Finanz- und Risikoanalyse eines Finanzdienstleistungsunternehmens.</li> <li>Anhand von Fallstudien quantifizieren die Studierenden die Risikosituation von Versicherungsunternehmen.</li> </ul>
7	Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme	Grundlegende Kenntnisse in Finanzierung und Statistik sind hilfreich
8	Einpassung in Musterstudienplan	3./4. Semester
9	Verwendbarkeit des Moduls	Modul ist verwendbar innerhalb des Schlüsselqualifikationsmoduls
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Elektronische Prüfung (60 Min.)  Falls ursprüngliche Prüfung wegen Corona nicht durchführbar: Hausarbeit (elektronisch, tw. Beantwortung offener Fragen (ca. 2 Seiten) und Bearbeitung einer Fallstudie in Excel (ca. 5 Excel-Blätter))
11	Berechnung Modulnote	Studienleistung bestanden (unbenotet)
12	Turnus des Angebots	Winter- und Sommersemester
	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
	Dauer des Moduls	1 Semester
	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	(Vorbereitende) Literatur	Wird in der Veranstaltung bekannt gegeben
17	Verfügbare Plätze	45
18	Infos auf StudOn	StudOn: http://www.studon.uni-erlangen.de/cat241117.html
19	Anmeldezeitraum	20. 09. 2021 (00:00 Uhr) bis 01. 10. 2021 (23:59 Uhr) über StudOn: http://www.studon.uni-erlangen.de/cat241117.htm
20	Modulzuteilung	011.10.2021

1	<b>Modulbezeichnung</b> 86393	Kooperative Schlüsselqualifikationsmodule (Cooperative soft skills module)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Kurse aus dem Angebot der Virtuellen Hochschule Bayern (VHB) aus dem Bereich "Schlüsselqualifikationen" oder vom Studiendekanat des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaften anerkannte Kurse zur Förderung überfachlicher Kompetenzen.	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Wilbers	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Wilbers
5	Inhalt	Erwerb überfachlicher Kompetenzen für die berufliche Praxis durch die aktive Teilnahme an einem Kurs der VHB aus dem Bereich "Schlüsselqualifikationen" oder einem vom Studiendekanat des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaften anerkannten Kurs zur Förderung überfachlicher Kompetenzen.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden sollen in ihrer Selbstkompetenz, Sozialkompetenz sowie in Methoden-/Lernkompetenz gefördert werden.
7	Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme	Siehe jeweilige Modulbeschreibung
8	Einpassung in Musterstudienplan	3./4. Semester
9	Verwendbarkeit des Moduls	Modul ist innerhalb des Schlüsselqualifikationsmoduls ausschließlich für die Teilnahme an einem Kurs der VHB aus dem Themenbereich "Schlüsselqualifikationen" oder einem vom Studiendekanat des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaften anerkannten Kurs zur Förderung überfachlicher Kompetenzen zu verwenden.
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Siehe jeweilige Modulbeschreibung
11	Berechnung Modulnote	Studienleistung bestanden (unbenotet)
12	Turnus des Angebots	Jedes Semester (WiSe und SoSe)
13	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit und Eigenstudium: 150 h Aufteilung siehe Modulbeschreibung
14	Dauer des Moduls	Siehe jeweilige Modulbeschreibung
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Siehe jeweilige Modulbeschreibung
16	(Vorbereitende) Literatur	Siehe jeweilige Modulbeschreibung
17	Verfügbare Plätze	Siehe jeweilige Modulbeschreibung
18	Infos auf StudOn	
19	Anmeldezeitraum	Beachten Sie bitte die Hinweise für die Anerkennung von Schlüsselqualifikationen unter folgendem Link: <a href="https://www.wiwiq.rw.fau.de/qm-praxis/prozessportal/schluesselqualifikationsmodul-durchfuehrung/">https://www.wiwiq.rw.fau.de/qm-praxis/prozessportal/schluesselqualifikationsmodul-durchfuehrung/</a>
20	Modulzuteilung	-x-

1	<b>Modulbezeichnung</b> 86374	Lernen lernen - Gedächtnistraining (Learning to learn – memory Training)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Ü: Lernen lernen - Gedächtnistraining E-Learning Modul: Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten	2,5 ECTS 2,5 ECTS
3	Lehrende	DiplPäd. Helmut Lange	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Moser
5	Inhalt	Das E-Learning Modul steht auf StudOn zur Verfügung und wird durch ein betreutes Forum ergänzt. Es werden eigenständig grundlegende Kompetenzen des wissenschaftlichen Arbeitens erarbeitet (u.a. Recherchetechniken, Erstellung von Texten, Bewerten der "Wissenschaftlichkeit" von Quellen, Selbst- und Projektmanagement).  In der Übung werden Lernstrategien vermittelt und aktiv eingeübt, u.a. Loci-Methoden.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden kennen Techniken wissenschaftlichen Arbeitens und können diese in eigenen Arbeiten anwenden und zur Analyse
	-	und Evaluation anderer Arbeiten verwenden. Die Studierenden kennen Strategien, die ihnen das Lernen und Behalten wissenschaftlicher Inhalte, u.a. zur Klausurvorbereitung, erleichtern und besitzen erste Erfahrungen in deren Anwendung.
7	Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Musterstudienplan	4. Semester
9	Verwendbarkeit des Moduls	Modul ist verwendbar innerhalb des Schlüsselqualifikationsmoduls
10	Studien- und Prüfungsleistungen	- Übung: Diskussionsbeitrag - E-Learning Modul: Klausur (60 Min., tw. mit MC-Aufgaben)
11	Berechnung Modulnote	Studienleistung bestanden (unbenotet)
12	Turnus des Angebots	Jedes Semester (WiSe und SoSe)
13	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 20 h Eigenstudium: 130 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	(Vorbereitende) Literatur	Karsten, G. (2002). Erfolgs-Gedächtnis. München: Mosaik.
17	Verfügbare Plätze	12
18	Infos auf StudOn	StudOn: http://www.studon.uni-erlangen.de/cat241117.html
19	Anmeldezeitraum	20. 09. 2021 (00:00 Uhr) bis 01. 10. 2021 (23:59 Uhr) über StudOn: http://www.studon.uni-erlangen.de/cat241117.htm

1	<b>Modulbezeichnung</b> 86349	Praxisseminar Eventmanagement (Practical seminar: Event management)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	S: Praxisseminar Eventmanagement (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Carina Friedrich, Nina Knauer und Silke Sauer	

4	Modulverantwortliche/r	DiplDes. Silke Sauer
5	Inhalt	Das Seminar unterteilt sich in Theorie- und Praxisphase. In der Theoriephase erlernen die Studierenden die Grundlagen des Eventmanagements, insbesondere im Hochschulbereich. In der Praxisphase wenden die Studierenden das erlernte Wissen durch die Planung, praktische Organisation und Vorbereitung eines Events in Zusammenarbeit mit der Serviceeinheit Kommunikation und Marketing an. Die praktische Arbeit erfolgt selbstständig in kleinen Teams.
6	Lernziele und Kompetenzen	<ul> <li>Die Studierenden</li> <li>kennen die Grundlagen des Eventmanagements</li> <li>arbeiten eigenständig ein Konzept für die Durchführung eines Events aus</li> <li>holen Angebote für ein Event ein und vergleichen diese</li> </ul>
7	Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Musterstudienplan	4. Semester
9	Verwendbarkeit des Moduls	Modul ist verwendbar innerhalb des Schlüsselqualifikationsmoduls
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Projektarbeit (5 Seiten)
11	Berechnung Modulnote	Studienleistung bestanden (unbenotet)
12	Turnus des Angebots	Jedes Semester (WiSe und SoSe)
13	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Prüfungssprache	Deutsch
16	(Vorbereitende) Literatur	-
17	Verfügbare Plätze	8
18	Infos auf StudOn	StudOn: http://www.studon.uni-erlangen.de/cat241117.html
19	Anmeldezeitraum	20. 09. 2021 (00:00 Uhr) bis 01. 10. 2021 (23:59 Uhr) über StudOn: http://www.studon.uni-erlangen.de/cat241117.html
20	Modulzuteilung	11.10.2021

1	<b>Modulbezeichnung</b> 86391	SPRACHEN im Schlüsselqualifikationsmodul (Languages)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Allgemeinsprachliche Ausbildung (Anwesenheitspflicht)  1 Übung im Umfang von 5 ECTS in einer Fremdsprache (mit Ausnahme von Englisch und Deutsch als Fremdsprache) aus dem Bereich UNIcert Basis, I oder II, d.h. aus dem Niveaubereich A1 bis B2 GER (4 SWS)  oder	5 ECTS
		Fachsprachliche Ausbildung (Anwesenheitspflicht)  1 Übung im Umfang von 5 ECTS oder 2 Übungen im Umfang von 2,5 ECTS in einer Fremdsprache aus dem Bereich UNIcert III Fachsprache. Die Kurse führen zu dem Niveau C1 GER (4 SWS)	5 ECTS bzw. 2 x 2,5 ECTS
3	Lehrende	Mitarbeitende der Abteilung Fremdsprachenausbildung Nürnberg des Sprachenzentrums der FAU	

4	Modulverantwortliche/r	Dr. Oesterreicher, Akad.Dir.	
5	Inhalt	·	
5	Innait	Alle kommunikativen Aufgaben sind handlungsorientiert und der jeweiligen Stufe des Gemeinsamen Europäischen	
		Referenzrahmens angemessen und berücksichtigen ab Niveau	
		B2+ fachsprachliche Bedürfnisse.	
		Neben individuellem Lernen werden insbesondere kollaborative	
		Lernformen zur Stärkung des Kompetenzausbaus angewendet.	
		- Monologisch und dialogisches, argumentatives Sprechen	
		- Verständnisaufgaben unter Aktivierung eines bottom-up und top-	
		down processings	
		- Schriftliche und mündliche Kommunikationsaufgaben unter	
		Berücksichtigung der Adressaten- und Situationsspezifik und der	
		jeweils relevanten Text- und Mediensortendeterminanten	
		- Aktiver Einsatz fremdsprachlicher Hilfsmittel	
6	Lernziele und	Bei der Definition der aufgeführten Kompetenzen gilt die	
	Kompetenzen	entsprechende Publikation der KMK vom Oktober 2012 (Standards	
		für die Allgemeine Hochschulreife). Beim Auf- und Ausbau der funktional kommunikativen	
		Kompetenzen orientiert sich der Fremdsprachenunterricht der	
		jeweiligen Stufe an den Beschreibungen des Gemeinsamen	
		Europäischen Referenzrahmens für Sprachen.	
		Im Detail werden die nachfolgenden Kompetenzen auf- und	
		ausgebaut:	
		Hör-/Hörsehverstehen, Leseverstehen, Schreiben, Sprechen,	
		Sprachmittlung sowie die adäquate Anwendung sprachlicher Mittel	
		und kommunikativer Strategien.	
		Adressaten- und situationsspezifische, sprachliche	
		Handlungskompetenz im Fokus von studien- und	
		berufsspezifischen Kontexten wird durch die Interaktion gefördert und vertieft. Dabei werden mit Hilfe der gelebten Mehrsprachigkeit	
		des Unterrichts interkulturelle kommunikative Kompetenzen für	
		den aktiven Sprachgebrauch entwickelt.	
		Neben den funktional kommunikativen Kompetenzen werden Text-	
		und Medienkompetenz in Bezug auf die jeweils spezifischen	

Normen der einzelnen Text- und Medientypen auf- lut, so dass letztendlich auf dem Niveau C1 der Umgang mit individuellen, medial diversen Texten t ist.
er dem Sprachkurs jeweils vorangehende Niveaustufe
achweisbar über einen Einstufungstest,
de Zertifikate oder erfolgreich abgeschlossene Kurse.
ter
im BA Wirtschaftswissenschaften, Sozialökonomik,
ädagogik Fachrichtung I
O Min.)
Prüfung bei Ü (5 ECTS)
e: Englisch: Fachsprachliche Grundausbildung: drei e inclass-tests
5 ECTS) = (100 %): 50 % Ü1 & 50 % Ü2
ster (WiSe und SoSe)
60 h
n: 90 h
ählter Fremdsprache
Lehrende

1	<b>Modulbezeichnung</b> 86388	Verbundstudium (Schlüsselqualifikation) (Participation in a cooperative degree program)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Verbundstudium	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Frank Hechtner	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Frank Hechtner
5	Inhalt	Gewinnung von Erfahrungen im beruflichen Alltag
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden wenden durch laufenden Wechsel zwischen Praxisphasen im Ausbildungsbetrieb und Studium an unserem Fachbereich ihr theoretisches Wissen aus der universitären Ausbildung auf Fragestellungen aus dem beruflichen Alltag an
7	Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme	Teilnahme an einem Verbundstudium entsprechend einem Kooperationsabkommen der FAU mit der für die Berufsausbildung zuständigen Organisation (z.B. Industrie- und Handelskammer Nürnberg, Handwerkskammer Mittelfranken, Steuerberaterkammer Nürnberg, Bayerischer Genossenschaftsverband)
8	Einpassung in Musterstudienplan	3./4. Semester
9	Verwendbarkeit des Moduls	Modul ist innerhalb des Schlüsselqualifikationsmoduls ausschließlich in einem Verbundstudium zu verwenden, das auf der Grundlage eines Kooperationsabkommens der FAU studiert wird
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Diskussionsbeitrag: Aktive Teilnahme an dem Verbundstudium (schriftliche Bestätigung)
11	Berechnung Modulnote	Studienleistung bestanden (unbenotet)
12	Turnus des Angebots	Jedes Semester (WS und SS)
13	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 150 h
14	Dauer des Moduls	Während der beruflichen Ausbildung
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
	(Vorbereitende) Literatur	
	Verfügbare Plätze	Teilnahme an einem Verbundstudium auf der Grundlage eines Kooperationsabkommens der FAU mit der für die Berufsausbildung zuständigen Organisation
18	Infos auf StudOn	StudOn: http://www.studon.uni-erlangen.de/cat241117.html

1	Modulbezeichnung 86386	Wissenschaftliches Arbeiten (Academic writing)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	S: Wissenschaftliches Arbeiten (2 SWS) (Anwesenheitspflicht)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Zeh, Prof. Dr. Meier und Mitarbeitende	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Zeh, Prof. Dr. Meier
5	Inhalt	Oft ist die Bachelorarbeit die erste selbständige wissenschaftliche Arbeit im Studium. Hierbei sind andere Kompetenzen gefragt als für die Vorbereitung auf eine Klausur. Themenfindung, Recherche, wissenschaftliches Schreiben und richtig Zitieren kann gelernt und auch geübt werden. Diese grundlegenden akademischen Fähigkeiten sollen nicht nur helfen, die Bachelorarbeit zu meistern, sondern helfen auch im Berufsleben strukturiert und wissensbasiert an Problemlösungen zu arbeiten.  Das Modul richtet sich insbesondere an Studierende, die im Rahmen ihres Studiums bisher wenig Gelegenheit hatten, Prüfungsleistungen als schriftliche Seminararbeiten zu erbringen.  Die Veranstaltung behandelt folgende Bereiche:  - Themenfindung und Fragestellung  - Recherchieren und Dokumentieren  - Wissenschaftliches Schreiben und Zitieren
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden erlernen durch den Austausch mit den Mitstudierenden und Dozierenden: - Selbständiges Formulieren von wissenschaftlichen Fragestellungen - Umgang mit Rechercheinstrumenten - Beurteilung wissenschaftlicher Quellen - Grundlagen wiss. Schreibens - Richtig Zitieren und Belegen - Gliedern und Strukturieren einer Abschlussarbeit
7	Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Musterstudienplan	Ab 1. Semester
9	Verwendbarkeit des Moduls	Modul ist verwendbar innerhalb des Schlüsselqualifikationsmoduls
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Diskussionspapier (tw. in Gruppenarbeit, tw. in elektronischer Form) und -beitrag
11	Berechnung Modulnote	Studienleistung bestanden (unbenotet)
12	Turnus des Angebots	Jedes Semester (WiSe und SoSe)
13	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	(Vorbereitende) Literatur	Dahinden, U., Sturzenegger, S., & Neuroni, A. C. (2006). Wissenschaftliches Arbeiten in der Kommunikationswissenschaft. Bern: Haupt UTB.

		Samac, K., Prenner, M., & Schwetz, H. (2010). Die Bachelorarbeit
	an Universität und Fachhochschule. Ein Lehr- und Lernbuch zur	
		Gestaltung wissenschaftlicher Arbeiten. Wien: UTB / facultas.wuv.
17	Verfügbare Plätze	20
18	Infos auf StudOn	StudOn: http://www.studon.uni-erlangen.de/cat241117.html
19	Anmeldezeitraum	20. 09. 2021 (00:00 Uhr) bis 01. 10. 2021 (23:59 Uhr) über
		StudOn: http://www.studon.uni-erlangen.de/cat241117.htm
20	Modulzuteilung	11.10.2021